

ANIMAL HEALTH INFO SYSTEM

April 2024

Per 1. Januar 2024 hat Nutztiergesundheit Schweiz die Fachstelle PHIS übernommen, um den Betrieb des «Pig Health Info System» langfristig zu gewährleisten. Das «Cattle Health Info System» befindet sich zwar noch in der Entwicklungsphase, macht aber grosse Fortschritte. Das Ziel ist ein gemeinsames «Animal Health Info System», das die Bestandstierärztinnen und Bestandstierärzte bei ihrer Arbeit unterstützt und zur Optimierung des nationalen Gesundheitsmonitorings beiträgt.



Am 1. Mai 2023 war es so weit; nach einer vierjährigen Entwicklungsphase fand das Rollout des „Pig Health Info System“ (PHIS) statt. Alle Tierärztinnen und Tierärzte in der Schweiz und Liechtenstein können seither die PHIS-App nutzen, um ihre Bestandsuntersuchungen zu dokumentieren, TAM-Besuche durchzuführen und Laboruntersuchungen im Rahmen der PathoPig- und ZoE-BTA-Programme zu veranlassen.

Tab. 1: Nutzung der PHIS-App im Jahr 2023

Parameter	Anzahl
Tierarztpraxen mit PHIS-Account	60
Tierärztinnen/Tierärzte mit PHIS-Account	156
Durchgeführte Bestandsuntersuchungen	435
Erstellte PHIS-Berichte	1466

Transfer der Fachstelle PHIS zu NTGS

Für den Betrieb des PHIS wurde an der Vetsuisse-Fakultät die Fachstelle PHIS geschaffen. Sie ist seither für sämtliche Angelegenheiten rund um das PHIS zuständig. Sie ist die erste Anlaufstelle für die Nutzerinnen und Nutzer der PHIS-Anwendungen, falls Fragen oder Probleme auftauchen, es allgemeine Rückmeldungen gibt oder neue PHIS-Accounts erstellt werden müssen; kümmert sich aber auch um die Analyse der mittels PHIS erfassten Gesundheitsdaten, die Administration der Programme PathoPig und

ZoE-BTA und die allgemeine Zusammenarbeit mit den Stakeholdern der Branche.

Um die Fachstelle PHIS längerfristig weiterbetreiben zu können, wurde diese im Auftrag des Bundesamts für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen (BLV) und in Absprache mit sämtlichen Stakeholdern der Branche per 1. Januar 2024 von der Vetsuisse-Fakultät an Nutztiergesundheit Schweiz (NTGS, www.nutztiergesundheit-schweiz.ch) übergeben. Mit Blick in die Zukunft wird die Fachstelle PHIS nun bei NTGS neu unter dem Namen Fachstelle AHIS geführt. Schliesslich schreitet die Entwicklung des «Cattle Health Info System» (CHIS) gut voran und wird mittelfristig mit dem PHIS zu einem gemeinsamen «Animal Health Info System» (AHIS) zusammengeführt.

Kontakt Fachstelle AHIS

Nutztiergesundheit Schweiz
 Fachstelle AHIS
 Rütli 5
 3052 Zollikofen
 E-Mail: info@ahis-ntgs.ch
 Telefon/WhatsApp: +41 79 550 64 39

Mit der Übernahme der Fachstelle PHIS ist nun NTGS für den Betrieb des PHIS zuständig. Die Daten, die bisher mit Hilfe der PHIS-Anwendungen erfasst wor-

den sind, wurden an NTGS übergeben, um einen möglichst reibungslosen Übergang zu gewährleisten. Die PHIS-Nutzerinnen und -Nutzer wurden vor dem Transfer über diesen Schritt informiert und bekamen die Gelegenheit, sich zu melden, falls sie mit der Weitergabe ihrer personenbezogenen Daten an NTGS nicht einverstanden gewesen wären.

In Zusammenhang mit dem Wechsel des PHIS von der Vetsuisse-Fakultät zu NTGS wird auch ein Wechsel der verwendeten Internet-Domain verbunden sein. Das bedeutet, dass sowohl die Website als auch alle Anwendungen zukünftig über eine andere Internet-Adresse verfügbar sein werden. Die Fachstelle AHIS wird rechtzeitig über den genauen Ablauf der Umstellung und die neuen Adressen informieren. Die Website ist bereits über die neue Domain erreichbar.

Zusammenarbeit CHIS—PHIS

Auch wenn das PHIS nun durch NTGS betrieben wird, wird sich nichts an der engen Zusammenarbeit mit der Vetsuisse-Fakultät ändern. Insbesondere in Hinblick auf ein gemeinsames AHIS, ist ein regelmässiger Austausch unabdingbar, um die beiden Systeme gut aufeinander abzustimmen. Zudem werden im Rahmen des CHIS-Projekts wichtige Funktionen wie die Mehrsprachigkeit oder der offline-Modus entwickelt, die zukünftig auch den jetzigen PHIS-Anwendenden zur Verfügung stehen werden. In diesem Newsletter wird von nun an ebenfalls über den Stand der CHIS-Entwicklung berichtet.

Update CHIS

Die Weiterentwicklung der PHIS-App im Rahmen des

CHIS-Projekts schreitet gut voran. Das Endprodukt, die gemeinsame AHIS-App, wird den Anwendenden erlauben, Daten sowohl zu Rinder- als auch zu Schweinebeständen zu erfassen.

Die Weiterentwicklung der App geschieht auf parallelen Umgebungen, so dass die neuen Funktionen und Anpassungen zuerst intern getestet werden, und dann den Pilottierärztinnen und Pilottierärzten zur Verfügung gestellt werden können.

Die App musste zuerst an das Vorhandensein von mehreren Spezies adaptiert werden, was Anpassungen auf verschiedenen Ebenen benötigt hat. Das Branding musste ebenfalls angepasst werden. Zudem wurden diverse zusätzliche Funktionalitäten im Rahmen des CHIS-Projekts entwickelt, wie z.B. die Anpassung der App an den Einzelpatienten, das Berechnen von Kennzahlen, das Aufnehmen von Audio-dateien sowie verschiedene Filterfunktionen.

Die Pilotphase konnte Ende Oktober 2023 mit dem ersten Workshop für Anwendende gestartet werden. Achtzehn Pilottierärztinnen und Pilottierärzte wurden im Laufe des letzten Trimesters 2023 im Rahmen von vier Workshops in der Nutzung der App geschult. Während der Pilotphase wird die App im Feld von praktizierenden Tierärztinnen und Tierärzten getestet. Die Benutzerfreundlichkeit wird beurteilt, und Rückmeldungen zu den verschiedenen Funktionalitäten und allfälligen Bugs werden abgegeben. Dank der Hilfe der aktiven Pilottierärztinnen und Pilottierärzte konnten bereits verschiedene Bugs korrigiert und gewisse Funktionalitäten entsprechend der Rückmeldungen angepasst oder hinzugefügt werden.

Das Ziel ist, Ende 2024 / Anfang 2025 die gemeinsame AHIS-App zu veröffentlichen.



Weitere Informationen unter
www.animalhealthinformatik.ch

Kontakt CHIS:

Projekt CHIS
Vetsuisse Fakultät
Dr. med. vet. Marie Mudry
marie.mudry@unibe.ch

Kontakt PHIS:

Fachstelle AHIS
Nutztiergesundheit Schweiz
Dr. med. vet. Claudia Egle
info@ahis-ntgs.ch

Universität Bern | Universität Zürich

vetsuisse-fakultät



NUTZTIERGESUNDHEIT SCHWEIZ
SANTÉ ANIMAUX DE RENTE SUISSE
SALUTE DEGLI ANIMALI DA REDDITO SVIZZERA